



Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport / Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 19.03.2019 Nr. 1 der TO		öffentlich		
		Vorlagen-Nr.: FB 4/699/2019		
Dez. II	FB 4: Bildung, Kultur, Sport und Ordnungsangelegenheiten	Datum:	14.02.2019	
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport / Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt	19.03.2019		Vorberatung	

Beratungsgegenstand:

Besichtigung der Marga-Spiegel-Sekundarschule Werne zur vergleichenden Betrachtung der zukünftigen Bestandssanierung in der Sekundarschule Lüdinghausen

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

II. Rechtsgrundlage:

GO NRW, Zuständigkeitsordnung des Rates

III. Sachverhalt:

Nachdem beim Neubau der Sporthalle einschließlich des naturwissenschaftlichen Traktes und der Erweiterung der Schulmensa zügige Baufortschritte zu verzeichnen sind, steht als nächstes die Sanierung des Bestandsgebäudes an. Das aus mehreren, verschiedenartigen Trakten bestehende Bestandsgebäude wurde für 2 Halbtagsschulen mit homogenen Klassen als ausschließlich schulischer Lernort geplant. Künftig wird sich dort eine Ganztagschule mit heterogenen, inklusiven Klassen und abweichenden pädagogischen Prinzipien befinden, die für die Schülerinnen und Schüler nicht nur Lernort sondern zugleich auch Lebensraum ist. Hierfür ist die Schule zukunftsgerecht aufzustellen.

Aus Sicht der Verwaltung ist es sinnvoll und zielführend, sich zunächst eine Sekundarschule im Endausbau anzusehen. Eine solche Möglichkeit besteht in der gerade fertiggestellten Marga-Spiegel-Sekundarschule in Werne. Beim Ortstermin zur Führung durch das Gebäude sollen insbesondere schulfachliche und bauliche Aspekte betrachtet werden. Die Schulleitung der Sekundarschule Werne sowie die Architekten des Planungsbüros Lindner Lohse BDA, welches als Generalplaner für die Sekundarschule Lüdinghausen tätig ist, werden den Zusammenhang zwischen den pädagogischen Prinzipien einer Sekundarschule und der räumlichen Ausstattung erläutern.

Der Ortstermin soll vorrangig dazu dienen, einen Eindruck von einer zeitgemäßen Schule zu gewinnen. Die weiteren inhaltlichen Beratungen, insbesondere zur baulichen Ausgestaltung der Sekundarschule Lüdinghausen, sollen in weiteren Ausschusssitzungen folgen.

Zudem ist in einer weiteren gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse für Bildung, Kultur und Sport sowie Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 04.04.2019 eine Besichtigung der Sekundarschule Lüdinghausen geplant, um so nach den Eindrücken aus dem Besuch der Sekundarschule in Werne eine Vergleichsmöglichkeit zu haben.

IV. Finanzielle Auswirkungen: